

Ausflug auf die Burg Hohenwerfen in Pongau-Salzachtal

Dieser Ausflug war bereits vor einem Jahr geplant, jedoch kam er aus Gründen von Wetter und Terminplanung nicht zu Stande.

Heuer hat es geklappt: jeder hatte Zeit und das Wetter war herrlich, fast ein wenig zu heiß. Wir bildeten einige Fahrgemeinschaften und trafen uns am 27. Juni 2019 um 9h30 am Parkplatz der Burg Hohenwerfen. Alle 14 Teilnehmer waren pünktlich und wir fuhren gemeinsam mit dem Schrägaufzug zur Burg hinauf. Im Burghof warteten wir gemeinsam, denn um 10h begann die erste Führung durch die Burg. Da bei der Führung sehr viele Stufen aufwärts und abwärts zu bewältigen waren, haben drei von uns die Führung nicht mitgemacht. Ich blieb bei ihnen und wir warteten im Burghof bei einem kühlen Getränk auf die anderen. Um 10h45 machten wir vier uns langsam auf den Weg über eine endlos lange Stiege und den steilen Weg bergab zum unteren Burghof, wo auf der Wiese die berühmte Greifvogel Flugschau statt fand. Die anderen kamen später nach der Führung nach, und waren fast gleichzeitig unten auf der Wiese. Die Flugschau begann pünktlich um 11h45. Wir saßen in der prallen Sonne und es war sehr heiß, nicht nur für uns, auch die Greifvögel waren anfangs nicht richtig bei der Sache. Schließlich haben sich dann 2 Falken bereit erklärt uns ihr Jagdkönnen zu zeigen. Auch zwei Adler, ein Kaiseradler und ein Weißkopfadler zeigten uns wie man Beute in der Luft fängt. Die Geier, ein Mönchsgeier und zwei Weißkopfgeier zogen ganz ruhig ihre Kreise, sie sind ja das Warten gewöhnt. Anschließend landeten die Geier auf der großen Wiese und hüpfen ihrem Betreuer nach weil sie wussten er hat Futter in der Tasche.

Es war ein sehr ein sehr erbauliches Erlebnis, diese majestätischen Vögel fliegen zu sehen. Am Ende der Flugschau hatten wir beschlossen alle gemeinsam zu Fuß den Berg hinunter zu gehen. Der gemütliche Weg durch den Wald war für alle zu schaffen. Am Burgparkplatz angekommen fuhren wir gemeinsam in den Ort Werfen zum Gasthaus Stiege No.1. Ich hatte vorbestellt und wir bekamen einen schön gedeckten Tisch für 14 Personen im Gastgarten. Kulinarisch war der Besuch der Stiege No.1 eine gute Wahl, und alle waren zufrieden.

Der Ausflug war wie immer ein großer Erfolg und ein besonderes Erlebnis für alle.

Erwin Rinnerthaler